



Johannes Singhammer
Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellvertretender Vorsitzender
der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Telefon (030) 227 – 71 294 Telefax (030) 227 – 76 519

An die Vertreter
der Münchner Medien
(München, 17.04.2013)

Millionenprojekt für München

Das Bundesbildungsministeriums fördert in den kommenden fünf Jahren mit rund. 6,4 Mio. Euro internationale Forschungsarbeit im Zusammenhang mit Alterungsprozessen in der Gesellschaft beim Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik in München.

Der örtliche Bundestagsabgeordnete Johannes Singhammer:

„Es freut mich, dass gerade die Forschung im Bereich einer zentralen gesellschaftspolitische Frage wie die der demographischen Entwicklung und des Alterns mit Schwerpunkt in München beheimatet wird. Es zeigt sich wieder einmal, dass München im Bereich der Wissenschaft und Forschung eine Leuchtturmstadt ist. Dazu tragen nicht nur die Universitäten bei, sondern auch die Max-Planck-Gesellschaft und die Max-Planck-Institute. Der Bund unterstützt millionenschwer zum wiederholten Male den Wissenschafts- und Forschungsstandort München.“

In der demographischen Entwicklung verzeichnen fast alle europäischen EU-Länder ähnliche Muster, die im Ergebnis zu einer erheblichen Alterung der Gesellschaft führen. Das stellt die Gesellschaft in den Ländern vor enorme soziale und ökonomische Probleme, die in den nächsten Jahrzehnten gelöst werden müssen. Andererseits ist die Alterung der Menschen auch eine positive Entwicklung, die nicht nur als Probleme behandelt werden darf. Schließlich sind ältere Menschen heute leistungsfähiger denn je.

Das Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik, das im Wahlkreis München-Nord beheimatet ist, wurde mit dem Forschungsprojekt beauftragt und wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung in den Jahren 2013 bis 2018 mit insgesamt 6,4 Mio. Euro gefördert.

PRESSMITTEILUNG